



**Heute
ist
Spieltag!**



11. November 2017

Männer 16:30 / 19:00 Uhr

SVH Kassel II - HSG Lohfelden/Vollmarshausen II

SVH Kassel I - HSG Baunatal II

18. November 2017

wJE 12:00 Uhr

wJB 15:00 Uhr

mJD 13:30 Uhr

mJA 16:45 Uhr

Frauen 19:00 Uhr

SVH - TSV Heiligenrode I



Druckerei Riehm

Graphische Werkstätte

- **Offsetdruck**
Plakate, Broschüren, Geschäftsdrucksachen
- **Digitaldruck (s/w und farbig)**
Portfolios, Broschüren, Visitenkarten
- **Buchdruck**
nuten, stanzen, perforieren, nummerieren

Zentgrafenstr. 43a • 34130 Kassel
Telefon: (0561) 8 89 87 • Telefax: (0561) 88 79 38
info@druckerei-riehm.de • www.druckerei-riehm.de

MAZingers

Wirtshaus-Tradition seit 1988

UHRTÜRMCHEM



STEAKS

SPORT

SPECIALS

Argentinsische Steakspezialitäten

Roastbeef | Rib-Eye | Rinderfilet - etwa drei Monate gereift.

Sechs Frische vom Fass

Veltins Pilsener | Grevensteiner Landbier Naturtrüb | Jever Pilsener
Bitburger Premium Pils | Schlösser Alt | Pilsner Urquell



Öffnungszeiten:

Mo - Do: 17 - 24 Uhr | Fr ab 17 Uhr | Sa ab 15 Uhr
Samstag ohne Bundesliga ab 18 Uhr | Sonntag Ruhetag
Küche: Montag - Samstag ab 18 Uhr (mit angekündigten Ausnahmen)

sky Triple Sports Bar

Gepflegter Rasensport auf neun Bildschirmen.

Harleshäuser Str. 134
34128 Kassel-Harleshausen
Telefon 0561 - 6 55 62
www.uhrtuermchen-kassel.de



Liebe Handballfreunde!

Der Weg, den unser Verein beschritten hat, ist dornig und steinig. Aus diesem Grund muss jeder Schritt wohl überlegt und behutsam in die richtige Richtung gesetzt werden. Wichtig dabei ist, dass wir alle an einem Strang ziehen und auf demselben Weg bleiben, damit wir das gemeinsam gesteckte Ziel auch zusammen erreichen. Dabei ist gute Kondition, geschickte Taktik und eine gehörige Portion Geduld vonnöten – genau die Eigenschaften, die unsere Sportler auch brauchen, um erfolgreich zu sein.

Unsere Jugend bildet das Fundament und hier haben wir den Weg in Richtung Leistungssport eingeschlagen. Wir haben ausgesät, ernten können wir jedoch nicht sofort – das weiß jeder Landwirt und Hobbygärtner. Die jungen Pflänzchen müssen gehegt, gepflegt und umsorgt werden. Die Aufgaben in unserem Verein sind gut verteilt und so ist mir nicht bange um die Ernte. Ich bin stolz, in einem Traditionsverein wie der SVH Kassel junge Talente für den Handballsport begeistern zu dürfen. Auf der Jagd nach weiterem Handballnachwuchs werde ich demnächst ein Schnuppertraining in der Montessori-Schule und in der Luisenschule abhalten und denke, dass das eine gute Möglichkeit ist, die Kader unserer Jugendteams weiter aufzufüllen.

Besonders freut mich als Jugendkoordinator aber auch, dass unsere Seniorenmannschaften sehr erfolgreich unterwegs sind. Es macht mich glücklich, dass viele Zuschauer zu unseren Heimspielen kommen, auf unserer Seite stehen und unsere Bemühungen unterstützen, wieder zu dem Verein zu werden, der über die Region hinaus bekannt ist für herausragenden Handballsport. Dafür ein großes Dankeschön und viel Spaß bei den Spielen.

Iljo Duketis

Jugendkoordinator SVH Kassel



Teehaus Harleshausen

Tee und Geschenke rund um den Tee

Inh. Valeska v. Andrian

Wolfhager Str.398 34128 Kassel Tel. 0561/880775



Fünf Fragen an Trainer Sascha Amend

Was waren die Ursachen für die letzten beiden Niederlagen?

Das waren zwei Niederlagen, die man nicht vergleichen kann. Gegen Zwehren haben wir in den letzten 10 Minuten der ersten Halbzeit den Faden verloren und sind mit einem Sechs-Tore-Rückstand in die Kabine gegangen. Wir haben uns in der 2. Halbzeit zurückgekämpft und fast noch Punkte mitnehmen können. Aber im Großen und Ganzen haben wir hier zu viele Tempogegenstöße weggeschmissen und durch unsere eigene Fehler zu einfache Bälle verloren. Gegen Baunatal sind wir mit einem sehr kleinen Kader angereist und hatten nicht so viele Alternativen auf der Bank. Aber das war nicht der Grund für die Niederlage. Wir konnten uns nicht auf das Wesentliche konzentrieren. Wir haben uns mit allem Anderen beschäftigt außer mit dem Handballspielen: gemeckert gegen den Schiri und Gegenspieler, keine Rückwärtsbewegung, Torabschluss und das 1-gegen-1 Verhalten in Abwehr und Angriff waren schlecht. Baunatal hatte es zu leicht. Es war mal ein kurzes Zucken Anfang der 2. Halbzeit, als wir bis



Trikot-Nr.	Name	Vorname	Pos
4	Vogel	Florian	F
5	Körper	Andre	F
7	Middeke	Marlon	F
8	Müller	Jan-Lukas	F
10	Nordheim	Christoph	F
11	Freytag	Raoul	F
14	Suchan	Markus	F
17	Middeke	Nico	F
18	Günther	Lars	R
19	Kammerath	Arne	F
21	Nordheim	Philipp	F
33	Pohl	Julian	F
55	Otto	Philipp	F
87	Kocur	Michael	T
91	Röhl	Henning	F
95	Gertenbach	Gero	T
MV A	Ritter	Tobias	
Off. B	Träder	Douglas	
Off. C	Amend	Sascha	

auf 17:17 ran gekommen sind, dann haben wir uns aber wieder auf andere Dinge konzentriert. Da haben wir nicht das gezeigt, was wir in allen anderen Spielender Serie hervorragend gemacht haben, nämlich kämpfen und Handball spielen

Wie bewertest du den Saisonverlauf bisher in seiner Gesamtheit?

Wir sind absolut im Soll. Ich bin bis jetzt mit der Punkte-Ausbeute zufrieden. 8:6 Punkte sind super. Wir haben die Gegner geschlagen, die wir mussten und haben sogar bei Reinhardswald Punkte geholt, was sehr schwer ist. Die Einstellung der Mannschaft im Training und im Spiel (außer in Baunatal) ist super! Es wird konzentriert trainiert und



im Spiel versucht dies umzusetzen. Schade ist leider nur, dass wir sehr wenig Zeit in der Vorbereitung zur Serie hatten.

Woran wirst du in den kommenden Einheiten mit der Mannschaft arbeiten, damit sich der Abwärtstrend der vergangenen Spiele nicht fortsetzt?

Wir werden weiterhin an unseren Schwächen arbeiten. Das heißt Torabschluss und Fehler minimierung. Natürlich auch unser System verfeinern wie das Tempospiel. Umschalten von Abwehr in den Angriff und andersherum. Spielabläufe, dass sie besser und schneller laufen. Natürlich werden auch Kondition und Kraft nicht zu kurz kommen.

Seid ihr vielleicht von den guten Ergebnissen in den ersten Spielen, die alle im Ergebnis sehr knapp waren, geblendet worden?

Nein, wir wussten von dem ersten Spiel an, dass es eine ganz schwere Saison für uns wird. Dass wir nicht jedes Spiel gewinnen können, war klar. Natürlich ist es immer bitter zu verlieren und wir gehen auch in jedes Spiel rein, um zu gewinnen, ansonsten wären wir wohl fehl am Platz. Wir hatten ein sehr gutes Auftaktprogramm und haben gegen direkte Gegner um den Abstieg gespielt und die haben wir gewonnen. Das ist sehr viel wert.

Nun kommen die dicken Brocken, wo es heißt zu bestehen. Gegen die HSG Zwehren, die weit oben in der Liga anzusiedeln sind, so lange mitzuhalten und fast noch zu punkten ist super. HSG Fuldatal war auch sehr unglücklich und HSG Baunatal, ja, da waren wir nicht gut.

Wie können die kommenden Spiele gegen HSG Baunatal und HSG Wesertal erfolgreich bestritten werden?

Unser nächster Gegner HSG Baunatal wird ein harter Brocken. Wir spielen zuhause und wollen gewinnen. In erster Linie müssen wir den Kampf von der ersten Sekunde annehmen und bis zur 60 Minuten niemals aufhören. Wir müssen uns auf uns konzentrieren und das spielen, was wir können, wenig Fehler machen, dann können wir jeden schlagen. Gegen die HSG Wesertal, der Topfavorit für den Aufstieg und bis jetzt ohne Niederlage, wird es ganz schwer. Auch da gilt es auch, wenig Fehler zu machen und sich auf das Spiel zu konzentrieren. Machen wir das, wird es ein „knappes Ding“.

Euer Sascha



Heute begrüßen wir

HSG Baunatal II

Wie in der Vorwoche ist Baunatal der Gegner - diesmal ist es die zweite Mannschaft der HSG. Nach dem Auftreten vor einer Woche steht jedoch Wiedergutmachung auf dem Programm! Die SVH liegt derzeit mit 8:6 Punkten in der oberen Tabellenhälfte und will heute unbedingt punkten.

Edeka Sebera unterstützt diesen Heimspieltag beim Catering

Nr	Mannschaft	Spiele	+	±	-	Tore	D	Punkte
↑ 1	VFB Viktoria Bettenhausen I	7/26	7	0	0	242:157	85	14:0
2	HSG Wesertal I	7/26	7	0	0	236:184	52	14:0
3	TSV Korbach I	6/26	4	1	1	192:160	32	9:3
4	HSG Fuldata/Wolfsanger II	7/26	4	1	2	198:191	7	9:5
5	SVH Kassel I	7/26	4	0	3	189:183	6	8:6
6	HSG Zehren/Kassel I	6/26	3	0	3	159:173	-14	6:6
7	HSC Zierenberg I	6/26	3	0	3	154:141	13	6:6
8	HSG Reinhardswald I	7/26	2	1	4	199:206	-7	5:9
9	HSG Hofgeismar/Grebenstein II	7/26	2	1	4	184:198	-14	5:9
10	HSG Ahnatal/Calden I	6/26	2	0	4	175:173	2	4:8
11	HSG Baunatal II	7/26	2	0	5	188:224	-36	4:10
12	TuSpo Waldau I	7/26	1	2	4	183:226	-43	4:10
13	HSG Bad Wildungen/Friedr./Bergheim I	7/26	2	0	5	170:218	-48	4:10
↓ 14	GSV Eintracht Baunatal II	7/26	1	0	6	169:204	-35	2:12

**RE:concept**

Real Estate conceptions



FITNESS

LIFESTYLE

GESUNDHEIT

für Jung & Alt

1a fit

www.1-a-fit.de

1-a-fit Betriebs-GmbH | Elberfeld-Campus-Str. 21 | 32699 Vellmar



VELLMAR

cookmal!®

Erlebniswelt des Kochens.

Im City Point Kassel am Königsplatz



Martina Röllke
Allergieberaterin

Reformhaus

natürlich gesund leben

Wolfhager Straße 390 A, 34128 Kassel
Telefon: 0561 / 988 22 59



4. November: Harles Bulls schlagen sich selbst GSV Eintracht Baunatal II - SVH Kassel I 29:20 (15:11)

Am Samstagabend waren wir bei Eintracht Baunatal zu Gast. Die Heimmannschaft auf dem letzten Tabellenplatz wollte ihren ersten Sieg feiern. In der Woche trainierten wir das Tempospiel, um die Fehlpässe und technischen Fehler zu minimieren, die uns im letzten Heimspiel den Sieg gekostet hatten. Mittelman Phillip Nordheim fehlte verletzt, doch diesen Ausfall wollten wir als Team kompensieren.

Bereits nach 5 Minuten lagen wir mit vier Toren hinten und fanden überhaupt nicht in das Spiel. Die Aktionen im Angriffsspiel waren nicht konsequent genug. Es fiel uns schwer zu Toren zu kommen. In der Abwehr standen wir meist auf dem falschen Fuß und Baunatal konnte mit schnellen Angriffen einfache Tore werfen. In der 1. Halbzeit liefen wir die meiste Zeit einem drei Tore Rückstand hinterher. Eigentlich kein Grund den Kopf hängen zu lassen, doch wir konzentrierten uns nicht wirklich auf das Spiel und traten nicht als Team auf. Vielmehr suchten wir die Fehler beim Schiedsrichter, dem Nebenmann oder den Trainern, anstatt uns selbst an die Nasen zu packen und gemeinsam das Spiel zu drehen. Durch diese Undiszipliniertheiten und Hinausstellungen resultierte eine dreifache Unterzahl gegen Ende der ersten Halbzeit. Dennoch konnten wir uns mit einem vier Tore Rückstand in die Halbzeit „retten“, das hätte auch schlimmer ausgehen können.

In der Halbzeit wurde dem aufgestauten Ärger dann lautstark Luft gemacht, die Trainer fanden offensichtlich die richtigen Worte, denn nachdem sich die Gemüter etwas beruhigt hatten, waren wir uns einig: konzentrieren, anfeuern und als Team kämpfen!

Wie ausgewechselt kamen wir aus der Kabine. Wir kämpften uns in der 40. Minute auf ein 17:17 heran. Doch jetzt wollte jeder von uns das Führungstor um jeden Preis erzwingen. Unkonzentriertheit brach uns nun wieder das Genick. Wir fingen dort an, wo wir in der ersten Hälfte aufgehört hatten: Uneinigkeit auf dem Platz und Frust über die eigene schwache Leistung! Das Endresultat 29:20 lässt auf Vieles schließen.

An dieses Spiel muss schnell ein Haken gemacht werden. Mannschaftliches Totalversagen und unterirdische sportliche Leistungen gegen einen Gegner, der diese Fehler gnadenlos mit Tempospiel für sich genutzt hat. Wir entschuldigen uns bei allen mitgereisten Fans!

Julian Pohl

Es spielten:

G. Gertenbach, M. Kocur, J. Jeseke, A. Kammerath, N. Middeke, M. Middeke, M. Suchan, H. Röhl, A. Körber, R. Freytag, L. Günther, J. Pohl, P. Otto



Glaserei
Thomas Hasler
Glasermeister

Glas und mehr ...

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!

www.glaserei-hasler.de

Wolfhager Str. 376 - Grebenstr. 5 - Kassel-Harleshausen - Tel. 0561 / 88 79 98

24 Std. Notdienst



Ihr freundlicher Fachbetrieb in Kassel-Harleshausen
ANDREAS SADTKOWSKI

Installations- und Heizungsbaumeister

Sanitär-, Heizungs- und Solaranlagen

Harleshäuser Straße 66 · 34130 Kassel

Telefon 0561-50612810 · Fax 50612839 · E-Mail: sadtkowski@web.de



Kasseler
Sparkasse



28. Oktober: Kampfgeist der Harles Bulls wird nicht belohnt SVH I - HSG Zwehren/Kassel I 30:32 (15:21)

In der heimischen Halle empfangen wir die HSG Zwehren/Kassel I. Dort traf man unter anderem auf den Ex-Trainer Milan Cermak. Top motiviert auf das Stadtderby wollten wir versuchen, Punkte in Harleshausen zu behalten.

Mit unserem hohen Tempo erwischten wir einen guten Start und konnten uns nach fünf Minuten einen 2 Tore Vorsprung erarbeiten.

Die 13:11 Führung konnten wir bis zur 20. Minute halten. Lars Günther musste, aufgrund einer aufgeschlagenen Lippe, vorzeitig in die Halbzeitpause. Durch konditionelle Schwächen und die damit verbundenen Auswechslungen in den letzten Minuten der ersten Hälfte, luden wir die HSG durch leichte Ballverluste zu Gegentoren ein. So gingen wir mit einem 6 Tore Rückstand in die Kabine.

Trainer Sascha Ahmed fand in der Halbzeit die richtigen Worte und wir kamen motiviert zurück aufs Feld. Durch die in der Abwehr erkämpften Bälle und einige schnelle Gegenstöße konnten wir uns in der 40. Minute auf 21:24 herankämpfen. Aber auch jetzt häuften sich die technischen Fehler, welche direkt mit Toren bestraft wurden. Hinzu kamen unnötige 2 Minuten Strafen in den entscheidenden Phasen und ein verworfener 7 Meter. So zog die HSG in der 50 Minute mit 21:27 weg. Aber aufgeben war keine Option! Nur fünf Minuten später hatten wir uns wieder auf zwei Tore herangekämpft. Der Spielstand 5 Minuten vor dem Abpfiff betrug 27:29. Die letzten Minuten des Spiel behielt die HSG einen kühlen Kopf und lies sich den Sieg nicht nehmen. Auch mit einer offenen Manndeckung konnten wir den Ball nicht schnell genug erkämpfen. Wir haben Moral bewiesen und bis zum Schluss wie ein Team gekämpft: Endergebnis: 30:32 - ein Dank auch an die Unterstützung unserer Nordkurve.

Julian Pohl

Es spielten: G. Gertenbach, J. Jeske, E. Kunau, A. Körber (8), M. Middeke (5), L. Müller (3), R. Freytag, A. Gehle, L. Günther (3/1), A. Kammerath (1), P. Nordheim (3), J. Pohl (4), P. Otto (2), H. Röhl (1)



VIEL ERFOLG FÜR DIE NEUE SAISON - AUF DEN KLASSEN- ERHALT!



DASPEL
APOTHEKE

Wolfhager Str. 398 · 34128 Kassel
Inhaberin: Lisanne Herbke

Das Team der DASPEL APOTHEKE
drückt den Jungs des SVH
die Daumen!



3. Interne Weihnachtsgaudi mit Familien-Weihnachtsfeier Freitag, 15.12.2017

Programmablauf:

- 17:00 Uhr **Minis, E- und D-Jugend**
gemeinsames Spaß-Training mit den Eltern
- 18:00 Uhr: Spiel der Jugend mit gemischten Teams
- 18:30 Uhr: Spiel Kinder vs. Eltern
- 19:00 Uhr: Buffet ist eröffnet
- 19:00 Uhr: **wB-, mA-Jugend und Seniorenmannschaften**
gemeinsames Aufwärmen, Teambuilding
und kleines Turnier (gemischte Mannschaften)
- 20:00 Uhr: **Große Tombola mit wertvollen Preisen**
- 20:30 Uhr: wB-Jugend vs. 1. Damenmannschaft
- 21:00 Uhr: mA-Jugend vs. 1. Herrenmannschaft
- 22:00 Uhr: Verlassen der Halle

**Eingeladen sind alle Aktiven
des Vereins mit ihren Familien.**



Für Getränke ist den ganzen Abend gesorgt.

Essen gibt es ab 19:00 Uhr. Kaffee und Kuchen stehen bereit.
Teller und Besteck sind bitte mitzubringen.

Alle Mannschaften beteiligen sich am Catering in Absprache mit
Bianca Bartheld (0172 6615582), Bianca Klaus (0172 8308141)

Unkostenbeitrag für Essen und Getränke: 7,00 Euro
für Minis, E- und D-Jugendliche: 3,00 Euro



Vorschau auf die kommenden Spieltage



12.11.2017	12:30	TSG Wilhelmshöhe	SVH Kassel	Bezirksliga männliche Jugend E
12.11.2017	14:00	TSG Dittershausen/Wollrode	SVH Kassel	Bezirksübergreifend männl. Jugend "A"
12.11.2017	15:45	HSG Wesertal	SVH Kassel	Bezirksliga weibliche Jugend D
12.11.2017	16:00	TSG Wilhelmshöhe	SVH Kassel	Bezirksliga - weibliche Jugend E
18.11.2017	00:00	HSG Hessisch Lichtenau/Großalmerode	SVH Kassel	Bezirksliga männliche Jugend E
18.11.2017	12:00	SVH Kassel	GSV Eintracht Baunatal	Bezirksliga - weibliche Jugend E
18.11.2017	13:30	SVH Kassel	HSG Hofgeismar/Grebenstein I	Bezirksliga männliche Jugend D
18.11.2017	15:00	SVH Kassel	JSGwB Korbach/Twistetal	Bezirksübergreifend weibl. Jugend "B"
18.11.2017	16:45	SVH Kassel	JSG Dreiburgenstadt Felsberg	Bezirksübergreifend männl. Jugend "A"
18.11.2017	19:00	SVH Kassel	TSV Heiligenrode I	Frauen Bezirksoberliga
18.11.2017	19:30	HSG Wesertal I	SVH Kassel I	Männer Bezirksoberliga



**Im Sport zählen Fairness,
Ausdauer und Teamgeist.
Diese Tugenden gehören
auch in die Politik.**





Am 18.11. begrüßen wir in Harleshausen die
TSG Heiligenrode I



Am Samstag, den 18.11. erwarten wir in Harleshausen zur Primetime 19:00 Uhr mit der 1. Mannschaft aus Heiligenrode eines der Topteams in der BOL. **Zuvor tritt am 11.11. um 17:30 Uhr die SVH bei der HSG Zwehren/Kassel II an.**

Nr	Mannschaft	Spiele	+	±	-	Tore	D	Punkte
↑ 1	TSG Dittershausen I	5/20	5	0	0	134:106	28	10:0
2	HSG Baunatal I	6/20	5	0	1	124:105	19	10:2
3	TSV Heiligenrode I	5/20	4	0	1	139:112	27	8:2
4	HSG Reinhardswald	5/20	4	0	1	117:68	49	8:2
5	TUSPO Waldau II	6/20	2	2	2	132:130	2	6:6
6	HSG Fuldata/Wolfsanger I	5/20	2	1	2	96:101	-5	5:5
7	HSG Ederbergland I	6/20	2	1	3	89:93	-4	5:7
8	SVH Kassel	6/20	2	0	4	107:124	-17	4:8
9	HSG Zwehren/Kassel II	5/20	1	0	4	100:148	-48	2:8
10	HSG Wesertal II	6/20	1	0	5	121:134	-13	2:10
↓ 11	HSG Hofgeismar/Grebenstein	5/20	0	0	5	82:120	-38	0:10

ALBERT BECK

Ihr zuverlässiger Lieferant für
Heizöl • Diesel • Schmierstoffe

Tel: 0561-13810

Tel: 0561-402794

Glöcknerpfad 50 - 52
34134 Kassel



Shell Direct Partner



4. November SVH Kassel – TSG Dittershausen 22:25 (8:12)

Am vergangenen Samstag hatte die SVH den ungeschlagenen Tabellenführer TSG Dittershausen zu Gast. Die Favoritenrolle war der TSG zugeschrieben - das Ziel der SVH jedoch klar formuliert. Dieses Mal wollten wir keine Punkte so leicht hergeben und waren uns einig mit Ehrgeiz und hoher Konzentration in die Partie zu starten. Die TSG legte den besseren Start hin und wir liefen einem drei Tore Rückstand hinterher. Davon ließen wir uns aber nicht demotivieren - im Gegenteil. Durch unsere gut aufgelegte Torhüterin Lili Schubert und eine solide Abwehrleistung, hielten wir uns im Spiel. Nach einer kurzen Auszeit war Leslie Haas nicht zu bremsen und brachte uns sogar auf 8:9 heran. Es gelang uns nicht dieses Ergebnis zu halten und kurz vor der Halbzeit setzte sich der Favorit mit 8:12 ab. Nach der Halbzeit bot sich ein ähnliches Spiel wie zu Beginn. Die TSG führte und wir kämpften uns heran. Unsere sichere 7-Meter Schützin Katharina Krümler verwandelte jeden Ball und verhinderte, dass die TSG Dittershausen sich weiter absetzen konnte. Nach 60 Minuten stand es 22:25. Auch wenn wir die zwei Punkte nicht halten konnten, haben wir gekämpft! Wir haben zu keinem Zeitpunkt den Ehrgeiz verloren und sind stolz auf uns.

Christine Kaiser

Tor: Schubert (16 Paraden/25 Gegentore)

Feld: Alymova, Bürmann (2), Gönül (1), Haas (5), Israel (3), Kaiser (3), Krümler (8/7), Nachstedt, Richter, Schwarz, Vollmar



BEI UNS HAT AUTOWÄSCHE IMMER SAISON

Unsere Waschanlage verleiht Ihrem Fahrzeug perfekte Sauberkeit. Und Sie haben die Wahl zwischen speziellen Pflegeprogrammen, die für noch glänzendere Wirkung sorgen. Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne.

**Shell Station Aschenbrenner
Tankstelle und Kfz-Reparaturen GmbH**
Harleshäuser Str. 99, 34128 Kassel
Tel.: 05 61/618 31





CITY ATHLETIC KASSEL

Königstor 30 - 34117 Kassel

Personal- & Kleingruppentraining

**morgens - mittags - abends
ohne Vertragsbindung**

**Christian Tripp Coaching Consulting Training
www.city-athletic-kassel.de**

„Wir lieben Lebensmittel“

**Einkaufen in angenehmer Atmosphäre
Partyservice**

**Großer,
separater
Getränke-
markt!
Riesen-
Auswahl!**

- ✓ 25.000 verschiedene Artikel
- ✓ große Auswahl an Bio-, ALNATURA-, Vegan- und glutenfreien Produkten
- ✓ 130 kostenlose Parkplätze
- ✓ super Auswahl – super Preise



ANDREAS SEBERA

**Wolfhager Str. 199 · 34127 Kassel-Rothenditmold
Tel. 0561/882524 · Öffnungszeiten: Mo.–Sa. 7–21 Uhr**



„Mal wieder standen wir uns selbst im Weg“
29. Oktober HSG Fuldata/Wolfsanger - SVH Kassel 16:12 (7:7)
„Abhaken und nach vorne schauen.“

Nach zweiwöchiger Spielpause ging es für uns am vergangenen Wochenende zum Tabellensiebten nach Ihringshausen gegen die HSG Fuldata/Wolfsanger.

Das Spiel begann auf beiden Seiten sehr nervös und hektisch, sodass das erste Tor erst nach fünf Minuten für die HSG fiel. Die SVH konnte sofort nachlegen, jedoch schlichen sich ab und an Unachtsamkeiten ein und wir lagen mit 4:1 hinten. Durch ein schnelles Spiel und vier Treffer von Eva Vollmar konnte man diesen Rückstand zeitig einholen und trennte sich zur Pause 7:7. Die 2. Halbzeit startete genauso holprig wie die erste.

Wieder fiel in den ersten fünf Minuten kein Tor, schließlich platzte der Knoten durch Verena Schwarz zum 7:8. Weitere fünf Minuten später traf Katharina Krümler und erhöhte auf 7:9.

Leider konnten wir diese Führung nicht halten, das Spiel wurde hektisch. Durch Ballverluste und Fehlwürfe hatte die HSG einen Lauf und zog mit vier Treffern in Folge auf 11:9 davon.

In den letzten 12 Minuten schafften wir es nicht mehr das Spiel zu drehen, wir kamen noch einmal auf 11:11 heran, waren dann aber nicht konsequent genug, um einen Sieg zu verbuchen. Somit blieben die Punkte in Fuldata.

Vanessa Israel

Tor: Brückmann (16 Gegentore/17 Paraden)

Feld: Ahne, Alymova, Bürmann, Gönül (1), Haas, Israel (1), Kaiser (2), Krümler (2/1), Nachstedt, Schwarz (2), Vollmar (4)

Schuhe der Marke *Clarks*

Schuhfachgeschäft
Orthopädie
Ewald

Unsere Markenauswahl:

Gabor ara

Finn Comfort
 Made in Germany

WALDLÄUFER

Semler REMONTE

Wolfhager Str. 411 · 34128 Kassel-Harleshausen · ☎ 05 61 / 6 33 81



Spielberichte der Jugendmannschaften vom 4. November

mJE: SVH Kassel : HSG Wesertal (13:24)

Einfach war es nicht an diesem Wochenende: drei Jugend-Spiele (mJD, wJD, mJE) nahezu zeitgleich, viele Absagen, eine „fremde“ Hegelsberghalle als Heimstätte, das gewohnte Thekenteam anderweitig im Einsatz und fehlende E-Jugend-Tore.

Es herrschten nicht die optimalen Voraussetzungen, doch mit dem neuen Teamgeist in der SVH meisterten wir auch diesen Tag. Die E-Jugend-Eltern sprangen spontan hinter der Theke ein und die Torverkleinerungen wurden kurz vor Spielbeginn aus der Halle in Vellmar geholt.

Iljo Duketis spielte mit der mJD zeitgleich in Vellmar und so saß mit Markus Horn zwar nicht der gewohnte Trainer, aber ein erfahrener Handballer als Mannschaftsführer auf der Bank. Er übernahm ein bunt zusammengewürfeltes Team aus männlicher und weiblicher E-Jugend.

Die zahlreichen Zuschauer sahen ein faires und abwechslungsreiches Spiel, in dem die SVH in den ersten zehn Minuten mit 7:4 in Führung ging. Durch zunehmende Unkonzentriertheit in der Abwehr kam es jedoch zu vermehrten Fehlpässen, sodass die HSG Wesertal zur Halbzeit mit 17:9 vorne lag.

In der 2. Halbzeit konnte die SVH bei 6 gegen 6 das Spiel ausgeglichener gestalten, den 10-Tore-Vorsprung des Gegners aber leider nicht mehr wettmachen.

Hervorzuheben ist die gute Schiedsrichterleistung von Christian Paschenko, der das Spiel souverän leitete

Ein herzlicher Dank geht an den TSV Vellmar, der uns ganz spontan seine Torverkleinerungen zur Verfügung stellte.

Nina Binder

tegut...
gute Lebensmittel

Kassel-Rothenditmold

Inh. Uwe Dieter Keim





mJD: TSV Vellmar - SVH Kassel 34 : 8

Schon im Vorfeld war allen bewusst, dass in Vellmar nichts zu holen sein würde, immerhin musste man beim Spitzenreiter antreten.

Und so spielten die Gastgeber auch auf, sie waren uns in allen Belangen überlegen, auf körperlicher und spielerischer Ebene. Besonders im Angriff gegen die offen agierende Abwehr hatten unsere Kids keine Chance und fanden oft keine Möglichkeit, diese Abwehr zu überwinden. Es machte sich schon bemerkbar, dass die Vellmarer Mannschaft aus Spielern des älteren Jahrgangs bestehen, viele waren einen ganzen Kopf größer als unsere Spieler. Oftmals waren technische Fehler auf unserer Seite im Angriff der Auslöser für viele Tempogegenstoßstore des Gegners.

Bewundernswert dagegen unsere eigene Abwehrleistung, denn wir machten es dem Vellmarer Ansturm sehr schwer, Tore zu werfen. Besonders hervorzuheben ist die Leistung von Liv G., die zum ersten Mal bei den Jungs aushalf und den stärksten Angreifer von Vellmar stets im Griff hatte. Unsere Tore waren schön heraus gespielt, nur die Torausbeute hätte besser ausfallen können.

Erneut war die Moral in unserem Team vorbildlich, man gab nie auf, trotz des großen Rückstandes. Allein dafür hat die Mannschaft ein ganz großes Lob verdient.

Iljo Duketis

Mannschaftsaufstellung:

Nils V, Tom E, Peter K, Linus H, Liv G, Felix S, Lennart H, Jakob C, Tim P.

wJD: SVH - HSG Wildungen/Friedr./Bergheim 6:15 (3:7)

Am vergangenen Wochenende spielte die weibliche D-Jugend gegen HSG Wildungen/Friedr./Bergheim.

Den Start haben wir verschlafen und so stand es recht schnell 0:6.

Dann klappte es ein wenig besser und wir konnten den Rückstand bis zur Halbzeit auf 3:7 verkürzen.

Unser Gegner spielte einen recht harten Handball. Sobald wir den Ball in der Hand hatten, wurden die Mädels körperlich sehr stark angegangen. Das hatte zur Folge, dass der Ball nicht durchgespielt werden konnte und die Schiedsrichterin ständig Zeitspiel abpiff. Die doch recht ruppige Art von Wildungen wurde leider nicht geahndet.

Das Endergebnis lautete 6:15.

Danke an unsere Mädels aus der E-Jugend, die uns ausgeholfen haben.

Sabine Koch



Handball **WANTED!!!**



Die **SVH Kassel** bietet ein
jugendgerechtes Training
unter Anleitung **qualifizierter** Trainer.

Wir suchen für die neue Saison
2017/18
junge und sportbegeisterte Talente.



Meldet Euch bei:
Jugendkoordinator
Iljo Duketis

Inhaber der A-Lizenz und Handball-Lehrer

Mobil: 0171 5212234

E-Mail: handball-duketis@gmx.de



WE WANT YOU!

Männliche + weibliche Handball-Talente

aller Jahrgänge

dringend gesucht!!!

Kommt zur SVH Kassel!



Mobile Alte Herren beim Automobilkonzern in Baunatal

Natürlich wird bei den Treffen der Althandballgemeinschaft (an jedem 3. Donnerstag im Monat) in erster Linie über die handballerische Gegenwart und besonders die Vergangenheit der SVH gefachsimpelt. Gern verlässt man aber mal das Clubhaus und arrangiert beispielsweise Betriebsbesichtigungen.

So geschehen im Sommer bei einer Führung durch das VW-Werk.



Einleitender Vortrag und Rundgang – Schwerpunkt Getriebebau – ließen die enormen Veränderungen (Automatisierung, Arbeitsplatzgestaltung, Ausbildungswesen etc.) im Vergleich zu früheren Werksbesuchen offenkundig werden. Natürlich bewegte uns „Autofahrer“ der Wunsch, dass sich der größte Arbeitgeber der Region den Umwälzungen in verantwortlicher Weise stellt.

(Althandballe E. Klinge)



Testpilot Erwin W.



4. November: Topspiel in der Bezirksliga C

GSV Eintracht Baunatal IV - SVH Kassel II 32:15 (14:6)

Erster gegen Zweiter hieß es am vergangenen Samstagnachmittag in der Sporthalle der Erich-Kästner-Schule in Baunatal. Doch das Topspiel fand unter ungewöhnlichen Vorzeichen statt. Während die Gastgeber mit 14 Spielern, gespickt mit Zweitliga- und Regionalliga-Erfahrung, aus dem Vollen schöpfen konnten musste die SVH Kassel schwer ersatzgeschwächt antreten. Und doch startete das Spiel unerwartet „torarm“, erst in der 3. Minute gingen die Hausherren mit 1:0 in Führung und gaben diese über den gesamten Spielverlauf auch nicht mehr ab.

Das Spiel gestaltete sich sehr einseitig, wie bisher alle Spiele der übermächtigen Gastgeber. Im Schnitt warfen sie bis zum heutigen Tag 46 Tore pro Partie! Der glänzend aufgelegte Torhüter der SVH Kassel Philipp Schlüter ließ die erfolgsverwöhnten Baunataler ein ums andere Mal alt aussehen und war bester Mann der Gäste. Trotzdem stand es zur Halbzeit 14:6, was man unter den gegebenen Umständen durchaus als Erfolg werten konnte, so komisch es auch klingen mag.

Die zweite Halbzeit ist schnell erzählt:

Die Spieler der SVH kämpfen und spielten aufopferungsvoll und doch zogen die Hausherren Tor um Tor davon und gewannen deutlich mit 32:15.

Auf Seiten der SVH konnten sich immerhin alle Feldspieler in die Torschützenliste eintragen. Ein Dank geht an die mitgereisten Zuschauer, die die Mannschaft tatkräftig unterstützten.

D. Träder

Es spielten: Schlüter, Petry (1), M. Riedel (1), Nechanitzky (1), Riehm (2), S. Riedel (4/4), Becker (2), Pippert (3), Hartmann (1)



BEI UNS HAT AUTOWÄSCHE IMMER SAISON

Unsere Waschanlage verleiht Ihrem Fahrzeug perfekte Sauberkeit. Und Sie haben die Wahl zwischen speziellen Pflegeprogrammen, die für noch glänzendere Wirkung sorgen. Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne.

**Shell Station Aschenbrenner
Tankstelle und Kfz-Reparaturen GmbH**
Harleshäuser Str. 99, 34128 Kassel
Tel.: 05 61/618 31





Impressum

Herausgeber

SVH Handballabteilung

Satz und Korrektur

N. Binder, C. Niesar

Druck

Druckerei Riehm

SVH Kassel-Geschäftsstelle

Wolfhager Straße 426, 34128
Kassel

Tel: 0561- 88 03 03

Fax: 0561- 81 67 158

Mobil: 0170 - 4768117

e-mail: svhkassel45@aol.com

online: www.svhkassel.de

Bürozeiten:

Montag 8.00 bis 13.00 Uhr

Öffnungszeiten:

Dienstag 14.30 bis 18.00 Uhr

Mittwoch 9.00 bis 12.00 Uhr



**Personenschiffahrt
K. & K. Söllner**

***Romantische Reisen
durch märchenhafte Landschaften***

Mit der Söllner-Flotte entlang der deutschen
Märchenstraße durchs schöne Fuldataal:
Kassel, Graue Katze / Spiekershausen
Stausee Wahnhausen, Hann.-Münden



Die Schlagd / Rondell - 34125 Kassel
Telefon: 05 61 / 77 46 70 · Fax: 05 61 / 77 77 76
E-Mail: info@personenschiffahrt.com
www.personenschiffahrt.com

<https://schnippschnappschuss.jimdo.com>

SNIPP

SCHNAPPSCHUSS



ANNA-LENA SCHMALZ

... alles aus einer
Hand durch
zahntechnisches
Eigenlabor!



Dr. med. dent.
Dagmar Aden

Dr. ADEN
Praxis für Zahnmedizin
und Implantologie

Ahnatalstraße 36 · Kassel
(05 61) 6 29 23

Kölnische Straße 86 · Kassel
Telefon (05 61) 1 72 81



Dr. med. dent.
Jan-Eilert Aden

www.aden-kassel.de

Zertifiziert durch die
Zahnärztekammer
Hessen für
Implantologie und
Parodontologie



In Gesundheitsfragen für Sie da

MO, DI, DO	08.00 - 13.00 Uhr 15.00 - 18.30 Uhr
MI	08.00 - 13.00 Uhr
FR	08.00 - 13.00 Uhr 15.00 - 18.00 Uhr
SA	08.00 - 12.00 Uhr

RosenApotheke 
Gesundheit die ansteckt.

Wolfhager Str. 381 · 34128 Kassel / Harleshausen

Tel. 0 561 . 62 02 3 · eMail rosen@gesundheit-die-ansteckt.de

**Die Handballabteilung der SVH
bedankt sich bei ihren Sponsoren.
Wir würden uns freuen, wenn auch Sie
unsere Werbepartner unterstützen!**